

Landesrat Achleitner: Konzernweite Aufkündigung der Standort- und Beschäftigungsgarantie herber Rückschlag für MAN Steyr

Wirtschafts-Landesrat Markus Achleitner: „Wir werden in Gesprächen mit dem MAN-Management in Deutschland weiterhin für Erhalt des Standorts Steyr kämpfen“

„Die Aufkündigung der Beschäftigungs- und Standortsicherungsverträge auch für den Standort Steyr durch die MAN-Unternehmensführung ist ein herber Rückschlag bei unseren Bemühungen, das Management von den vielen guten Gründen, die für einen Erhalt von MAN Steyr sprechen, zu überzeugen“, stellt Wirtschafts-Landesrat Markus Achleitner zur heutigen Ankündigung des MAN-Konzerns fest, diese Verträge für ihre Werke in Deutschland und Österreich zum 30. September zu kündigen. „Wir werden aber trotzdem weiterhin für den Erhalt des Standorts Steyr kämpfen. Landeshauptmann Stelzer und ich sind dazu nicht nur mit der Geschäftsführung in Steyr in Kontakt, sondern auch mit der MAN-Unternehmensführung in Deutschland“, unterstreicht Landesrat Achleitner.

„Aus unserer Sicht gibt es eine Vielzahl guter Gründe für einen Erhalt des MAN-Standortes Steyr. Es gibt dort hochqualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, außerdem hat der Konzern dort in jüngster Vergangenheit millionenschwere Investitionen getätigt. Beispielsweise wurden in Steyr 60 Mio. Euro in die größte Lackieranlage Europas für Lkw-Kunststoffteile investiert. Ebenso ist man in Steyr bei Forschung und Entwicklung sehr stark, etwa mit dem Bau von Lkw mit Elektromotorisierung. Wir sind davon überzeugt, dass diese Argumente eigentlich auch das MAN-Management dazu bewegen sollten, den Standort Steyr zu erhalten“, erklärt Landesrat Achleitner. „Daher werden wir auch weiterhin alles daran setzen, in Gesprächen mit der MAN-Unternehmensführung Überzeugungsarbeit dahingehend zu leisten, dass Maßnahmen zur Effizienzsteigerung im Konzern auch ohne eine Schließung des Standorts Steyr möglich sind“, kündigt Wirtschafts-Landesrat Markus Achleitner an.

Rückfragen-Kontakt:

Michael Herb, MSc

(+43 732) 77 20-151 03, (+43 664) 600 72 151 03, michael.herb@ooe.gv.at